



Vom Zirkel bis zum 3D-Scanner

«Kern exakt200»: Die Foyerausstellung im Stadtmuseum kann bis zum 17. Mai 2020 besucht werden

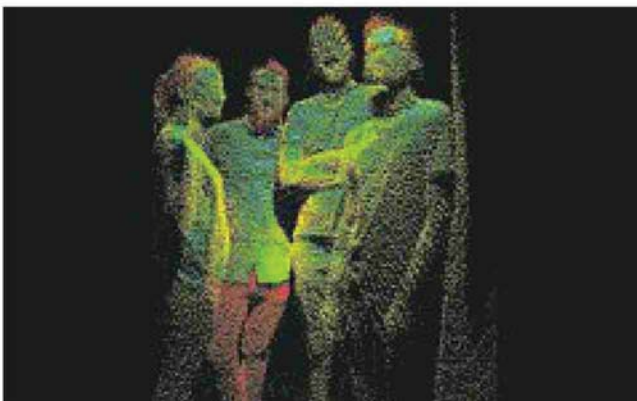


Ein Blick in die Ausstellung

Bilder: Peter Koehl



Reflektoren für die elektro-optische Distanzmessung



Punktwolkenbild mit dem 3D-Scanner



Der Bordakreis wurde digitalisiert und kann als App genutzt werden

Sie waren im Einsatz, als um 1900 der Simplontunnel gebaut wurde und finden sich noch heute im Etui vieler Schulkinder: Die Instrumente mit der Aufschrift Kern. Vor exakt 200 Jahren wurde die Firma Kern gegründet. Exakt 200 Jahre später widmet nun das Stadtmuseum dem ehemaligen Aarauer Unternehmen eine Foyerausstellung und macht globale Industriegeschichte lokal erlebbar.

Die Firma Kern wurde 1819 von Jakob Kern als Werkstatt für «Mathematische Bestecke» gegründet. Bald erweiterte Kern sein Sortiment mit Vermessungsinstrumenten, die zur Landesvermessung oder zum Tunnelbau benutzt wurden. Aus der kleinen Werkstatt wurde ein Global Player, der zu Bestzeiten 1300 Mitarbeitende beschäftigte und 90 Prozent des Umsatzes mit dem weltweiten Export erzielte. 1988 wurde Kern an die

Der Landanzeiger

Der Landanzeiger
5036 Oberentfelden
062/ 737 90 00
landanzeiger.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 50'104
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 24
Fläche: 46'084 mm²

STADT AARAU



Auftrag: 1081688
Themen-Nr.: 800.003

Referenz: 75442888
Ausschnitt Seite: 2/2

Konkurrenz Wild-Leitz verkauft, der Nachlass der Firma Kern und Co. AG dem Stadtmuseum übergeben.

Mit der Ausstellung «Kern exakt200» ergründet das Stadtmuseum die technische Entwicklung der Vermessung und ihre gesellschaftliche Bedeutung bis heute. Historische Instrumente, die bei der Landesvermessung, im Tunnelbau und auf Baustellen aller Welt Anwendungen fanden bieten exemplarische Einblicke. Der Brückenschlag ins Heute macht der weltweit modernste 3D-Scanner von Leica Geosystems. In dieses Unternehmen wurde in den 1990er-Jahren die Firma Wild-Leitz integriert und somit auch das Know-How von Kern. Die Besucher der Ausstellung können mit ihrem dreidimensionalen Abbild als Punktwolke experimentieren und sich selbst vermessen.

Die Foyerausstellung und die Jubiläumsfeierlichkeiten, welche die Firma Hexagon mit Partnern zu 200 Jahre Kern und 100 Jahre Wild veranstalten, verbindet Industriegeschichte mit der Gegenwart und Zukunft der Vermessung. Kern exakt200 ist zudem Teil des Aargauer Themenjahres #Zeitsprung-Industrie.

PD/SAH

Veranstaltungen

Donnerstag, 14. November, Kultur und Kongresshaus

Diverse Fachvorträge aus der Welt von Hexagon bzw. Leica Geosystems zeigen Wege in die Zukunft auf. Weitere Informationen auf leica-geosystems.com.

Sonntag, 15. Dezember, Stadtmuseum

Aktionsnachmittag: Messen wie vor 200, 100, 50 oder 5 Jahren, für Gross und Klein, zum Mitmachen und Ausprobieren. Mehr auf stadtmuseum.ch.